



Rezension  
**Vererbung von Konstellationen**



Ein sehr lesenswertes Buch: **Vererbung von Konstellationen im Horoskop**, für alle Astrologinnen und Astrologen, die sich intensiv und geduldig in die von *Beatrix Braukmüller* in einer Reihe von sehr eindrücklichen Fallbeispielen detailliert und sorgfältig nachgezeichneten Eltern- und Kinderbilder und das sich daraus jeweils ergebende wechselseitige familiäre Beziehungsgeflecht einlesen und mit großem Gewinn auseinandersetzen.

Bei ihren Analysen geht die Autorin von der geistigen Vorstellung aus, dass sich jede Seele bei ihrer irdischen Inkarnation die Eltern und den Familienverbund aussucht, die ihrer eigenen, im erweiterten Sinne aber auch der Entwicklung der Eltern dienen. Neben zahlreichen Fallbeispielen aus ihrer Beratungspraxis stellt Braukmüller eine über mehrere Generationen reichende Familienanalyse der Mitglieder des englischen Königshauses ins Zentrum ihrer Untersuchungen. An allen Beispielen wird deutlich, wie sich von den Langsamläufnern (Saturn, Uranus, Neptun, Pluto) in Verbindung zu den persönlichen Planeten einmal ausgelöste Thematiken in einer Eltern- und Kindergeneration für das Leben der Kinder und Kindes- und Enkelkinder wie ein astrologischer Code vererben. Die sich daraus ergebenden persönlichen Verstrickungen zeigen, dass jeder Mensch in der Summe nicht nur ein in sich geschlossenes Ich ist, sondern in diesem Ich auch in hohem Masse zum Teil schicksalhafte Persönlichkeitsstrukturen – zumindest seiner Eltern, wenn nicht auch der Großeltern und so fort – ihren immer wieder neu zu bewältigenden Ausdruck finden.

Wie sehr Eltern und Kinder in ihren Lebensthemen astrologisch miteinander verbunden sind, schildert Braukmüller sehr anschaulich anhand der Tatsache, dass jedes Geburtshoroskop eines Kindes zugleich ein für beide Eltern unterschiedliches Transithoroskop darstellt, in dem sich die zum Zeitpunkt der Geburt des Kindes aktuellen Lebensfragen seiner Eltern spiegeln. Dankenswerterweise ergänzt Braukmüller alle biografischen Analysen durch eine tabellarische Zusammenstellung der jeweils wirksamen Planetenkonstellationen in den Synastrien und bietet dem Leser damit einen leicht zu verfolgenden Leitfaden im planetarischen Beziehungsgeflecht der Betroffenen an.

–Peter Schlapp